

## **Bilder für Drucksachen**

Bilder in Plakaten und Info-Blättern können als eye-catcher hilfreich sein.

Allerdings sind Bild-Dateien oft nur für den Bildschirm optimiert.

Werden sie unverändert in Drucksachen eingefügt, erscheinen sie, auf üblichem Papier und mit gewöhnlichen Druckgeräten ausgedruckt, meist zu grau und zu dunkel.

Um dies zu verhindern,

öffne ich die Bilddateien mit einem Bildbearbeitungsprogramm, bei mir meist Photoshop

Elements 4.0 (PSE 4.0) oder Gimp,

rufe den Dialog „Helligkeit-Kontrast“ auf

und setze den Wert für Helligkeit meist auf 20, den für Kontrast auf 5.

In dem kostenlosen Programm Gimp komme ich zu diesem Dialog, indem ich oben

„Farbe“ anklicke und dort „Helligkeit-Kontrast“ wähle.

Nach dieser Bearbeitung

speichere ich die Datei in PSE 4.0 unter neuem Namen, z.B. durch Ergänzen HK20-5

oder in Gimp

exportiere ich die Datei unter neuem Namen.

Manche Bilder brauchen auch andere Werte, aber die genannten Werte stimmen bei mir auffallend oft.